

WASSER, GRUNDLAGE ALLEN LEBENS-dem SDG 6 auf der Spur!

 Schule: Sperlgymnasium BG/BRG Kleine Sperlgasse 4 (/schulen/detail/877/).

KoordinatorIn: Mag. Hitter Sabine

DirektorIn: Mag. Ferner-Ortner Sarah

Inhalt

Das SDG 6 zog sich im SJ 24/25 als Thema stets präsent durch den Schulalltag: Eine Sperlgym-Wassertrinkchallenge sowie die Teilnahme am Trinkpass ("Mein Wasser, mein Schatz"), bei der unsere ersten Klassen leider nicht gewannen, aber dafür sehr viel Wasser tranken, wurden ergänzt durch den WELTWASSERTAG am 20. März 2025 im Festsaal (von fast allen Klassen mitgestaltet!) sowie durch zahlreiche Projekte: Eine 3. Klasse-ÖKOgruppe war im November 2024 als Plastic Pirates (BOKU-Projekt) unterwegs. Die "Wasseranalyse: Liesingbach vs. Schule" erfolgte im Mai mit den ÖKO-Gruppen der 4b und der 4c (Vergleich von Wasserproben aus dem Liesingbach und der Schulwasserleitung). Ziel waren Untersuchungen auf physikalische, chemische und biologische Parameter. Ein Teil der Finanzierung (Wasseranalyse-Messkoffer u.a. Materialien) erfolgte über "Forum Umweltbildung/Umweltdachverband GmbH". Ein letztes Mal bekamen heuer die 1. Klassen Trinkwasserflaschen im Rahmen der Wasserschule-ab dem SJ 25/26 muss das Sperlgym eigene Ideen zur Finanzierung der "Wasserschule" finden. WASSER benötigen letztendlich nicht nur SchülerInnen, LehrerInnen, SchulwartInnen- auch unsere Balkonpflanzen sind beinahe eine Ganzjahresaufgabe hinsichtlich der passenden Wasserzufuhr.

Schuljahr: 2024/2025

SDGs



Aktionsbereiche

 Nachhaltige Ressourcennutzung

 Klima

 Gesundheit und Wohlbefinden



Die 4. Klassen im Mai 2025 bei der Wasseranalyse am und im Liesingbach!



Das Wasser im Liesingbach wurde im Mai 2025 von der 4B und der 4C biologisch, physikalisch und chemisch analysiert!



DrittklässlerInnen beim Projekt Plastic Pirates im November 2024 an der Alten Donau!



Nachhaltiges Begrünen bedeutet ganzjährig viel Arbeit mit Ernte, Samengewinnung, Beetvorbereitung, Saat, Gießen, Pflegen....!



Einige ErstklässlerInnen präsentieren hier stolz ihre Wasserplakate für den Weltwassertag 2025!

Maßnahme im Detail

Beschreibung der Maßnahme

Wasser ist elementarer Bestandteil des Lebens und sollte im SJ 24/25 zentrales Thema für die gesamte Schulgemeinschaft im Schulalltag werden. Ein Viertel der Weltbevölkerung hat leider keinen sicheren Zugang zu sauberem Trinkwasser. Anlässlich des Weltwassertags erinnerten wir vom 21.-24. März 2025 in einer gemeinsamen Schulausstellung im Festsaal an die ungerechte Verteilung der Ressource Wasser weltweit und an den Umgang mit Wasser im Allgemeinen. Wir begegneten dem Element Wasser sowohl auf naturwissenschaftliche, als auch geisteswissenschaftliche und sogar künstlerische und spirituelle Art und Weise. Fest steht, dass Wasser ein kostbares Gut ist und wir verantwortungsvoll damit umgehen sollten!

Oberste Priorität hatte wie immer das Ziel, dass möglichst alle SuS involviert sind.

Traditionell gab es zur Einstimmung auf den Weltwassertag im November eine Exkursion im Rahmen des BOKU-Projektes „Plastic Pirates“ (3.Klasse, ÖKO-Unterricht) und im Frühjahr unsere alljährliche Trinkwasserchallenge. In der selbstgebastelten „Hydrobox“ sammelten wir in unserer Aula von 14.3.25 bis 20.3.25 die selbst entworfenen Trinkwasserpässe der freiwilligen TeilnehmerInnen (heuer einmal nur UnterstufenschülerInnen). Am Weltwassertag zogen wir dann 3 GewinnerInnen. Es warteten kleine Preise und große Urkunden. Beim österreichischen Kreativwettbewerb des Bundesministeriums (Mein Wasser, mein Schatz“) gewannen unsere TeilnehmerInnen (die ersten Klassen) heuer leider nichts, tranken dafür aber sehr viel Wasser! Für unsere Gemeinschaftsausstellung im

Festsaal steuerten fast alle Unterrichtsfächer und fast alle Klassen etwas selbst Gestaltetes bei: Malereien, Texte, Plakate, Anpflanzungen, Bastelarbeiten, Schilder, selbst entworfene Sticker, ein Podcast und eine Trinkwasserprobenverkostung ließen viele SuS staunen, frei nach dem Motto „Alle können alles ansehen"! Erstmals versuchten wir dafür eine Kooperation zwischen den Biologie-/ÖkologiekustodInnen und der neu eingeführten Arbeitsgruppe „Ökologie im Schulalltag“. Für den Besuch im Festsaal gab es Zeitslots, in die sich die LehrerInnen mit ihren Klassen bzw. Gruppen eintragen mussten, damit keine Überlastung des Festsaales entstand. Im Juni folgte noch eine finanziell unterstützte/geforderte Wasseranalyse der 4.Klassen, disloziert draußen am Liesingbach (im ÖKO-Unterricht).

Ganzjährig betreuten verschiedene ÖKO-Gruppen (3.,4.Klassen) unsere Balkonbegrünung; leider wurde hier die Förderung über die FFG nicht verlängert, sodass wir nun alleine, von Aussaat bis Ernte, mit freiwilliger unentgeltlicher Hilfe der "Grünen coole Schule" arbeiten. Wasser spielt hier eine zentrale Rolle!

Abschließend hier der Link zum selbst gestalteten und passenden Kahoot, in dem das Wissen zum Weltwassertag angewendet werden kann: <https://create.kahoot.it/share/weltwassertag/84bb6f6c-ba50-46e4-a351-3e69a000bc03>. Viel Spaß!

Wie viele SchülerInnen haben an dieser Maßnahme / dem Projekt mitgewirkt?

500

Welche Außenkontakte / Kooperationen gab es im Rahmen dieser Maßnahme / dieses Projekts?

Wasserschule

Forum Umweltbildung/FFG/Verein Grüne coole Schule

Plastic Pirates (BOKU)

Wie wurde die Maßnahme / das Projekt präsentiert? In welcher Form erfolgte die Öffentlichkeitsarbeit?

Festsaal: Ausstellung von allen für alle

Wände im Schulhaus

Glasfenster in der Aula

Instagram/Schulhomepage

Wie wurde die Maßnahme / das Projekt reflektiert/evaluiert?

unter den Biologie-/ÖkologiekustodInnen sowie in der "Ökologie im Schulalltag"-Arbeitsgruppe

Was hat sich durch die Maßnahme an der Schule verändert?

Es wird NOCH mehr Wasser getrunken als bisher!

Wo liegen unsere Stärken?

Kooperation! SchülerInnen/LehrerInnen/Direktion/Sekretariat/SchulwartInnen/Portier: alle helfen einander, helfen zusammen, helfen mit!

Welche weiteren Maßnahmen/Projekte wurden im Schuljahr durchgeführt?

Plastic Pirates

Grüne coole Schule

Wasseranalyse Liesingbach (FFG-Förderung/Forum Umweltbildung-Fördergeld)